

Das Puzzle

Teil 1

Kryon durch Lee Carroll, Mt. Shasta, Kalifornien, USA, 21.6.2019

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Es gibt Leute, die fragen: »Was ist Channeling wirklich? Wie funktioniert das innerhalb des Menschen?« Wir sagen dann: Es ist ein Strom von Intuition. Um zu channeln, muss man also lernen, die Intuition zu erkennen und zu erlauben, dass sie auf eine bessere Weise hereinkommt und die Dinge so formt, dass sie einen Sinn ergeben. Das ist Channeling. Mein Partner sagt mir gerade, dass dieses spezifische Channeling heute einen Titel haben muss.

Das machen wir intuitiv normalerweise nicht, aber wir werden es jetzt tun. Ihr sagt vielleicht: »Es ist gut, bei all diesen Botschaften einen Titel und ein Thema zu haben, damit wir eine Vorstellung vom Inhalt bekommen.« Seid ihr euch bewusst, dass ihr jeden intuitiven Gedanken, der zu euch kommt, sofort betitelt? Ich werde euch trotzdem einen Titel geben und dieses Channeling »Das Puzzle« nennen.

Es ist eine große Geschichte und es geht um das menschliche Bewusstsein, um die Art, wie ihr denkt und handelt und was wirklich im Laufe der Zeit geschehen ist. Es ist so interessant, wenn man die Menschheit und ihren Glauben betrachtet und dass auch heute der Konsens besteht, dass die Menschen im Allgemeinen an ein Leben nach dem Tod glauben.

Statistisch gesehen sind es über 80 % der Milliarden von Menschen, die hier leben und an ein Leben nach dem Tod glauben. Ihr Lieben, das ist in euch verinnerlicht, ist angeboren, ist das, womit ihr hereingekommen seid. Und deshalb ist auch bereits der Samen da für den Glauben, dass da noch mehr ist. Dies wiederum lässt euch fragen, was denn da ist oder ob es vielleicht eine Seele gibt. Und auch darin gibt es einen Konsens. Fast durch

¹ <https://www.leecarroll.de>

alle Glaubenssysteme auf diesem Planeten hindurch gibt es die Meinung, dass ihr euch in einer Art »Fahrzeug« befindet, für eine Weile hier auf der Erde seid und dann weiterzieht. Das ist also die Prämisse.

Die freie Wahl und das Puzzle

Doch zurzeit ist interessant, dass ihr in jedem Moment die freie Wahl habt, dies zu überprüfen, hinzuschauen und Fragen zu stellen. Schlussendlich werdet ihr das auch tun. Ihr denkt, dass die freie Wahl etwas sehr Positives ist: »Ich habe die freie Wahl. Ich kann überall hingehen, wohin ich möchte. Ich kann jede Schwingung wählen, die ich auf dem Planeten haben möchte. Ich bin zu keinem bestimmten Glauben gezwungen. Mit meinem eigenen Bewusstsein kann ich leben und tun, was ich möchte, und das in meiner eigenen Zeit. Ich weiß, was ich glauben möchte. Ich habe freie Wahl.« All das klingt so positiv – und dennoch, ihr Lieben, wird es stattdessen für euch zu einer Enttäuschung, zu einem Puzzle. Der Grund dafür ist, dass ihr euch in einem niedrigen Bewusstsein befindet, bei dem all das, was ihr nicht versteht, hinter dem Schleier ist. Wenn ihr also erwachsen werdet, habt ihr ein Puzzle.

Nun, in einem Zustand niedrigen Bewusstseins wurde das Puzzle tatsächlich von vielen gelöst – doch darauf komme ich später noch zurück.

Das Puzzle in der Kindheit

Wenn ihr auf diesem Planeten geboren werdet, habt ihr als Kind viele Möglichkeiten, das Puzzle zu beobachten. Doch während ihr heranwächst, macht ihr euch nicht wirklich Gedanken darüber. Vielleicht hört ihr davon oder kennt gewisse Worte oder habt sogar Lieder davon gelernt, doch intellektuell denkt ihr nicht darüber nach, bis ihr groß seid. Im Alter von sechs, sieben Jahren habt ihr ein Modell, nicht unbedingt spirituell, aber so ähnlich. In eurer (amerikanischen) Kultur ist das der Weihnachtsmann. Santa Claus kennt alle, sieht alle, kennt euren Namen und euren Wohnort, und er weiß, ob ihr gut oder böse seid.

Das ist das Modell des Weihnachtsmannes. Und man sagt euch, dass je nachdem, was ihr als Kind tut, es Geschenke gibt oder eben nicht. Bereits hier ist also ein Setup aufgestellt: Eine unsichtbare Kraft, die weiß, wer ihr seid, schaut euch an und beurteilt euch – gut oder böse, Geschenke oder keine Geschenke. Die Prämisse ist gesetzt und das Kind glaubt daran. Während der ganzen Zeit stehen hinter dieser Illusion meistens liebevolle Eltern, welche dies unterstützen. Sie sind nicht die Illusion, denn sehr oft sind sie dieje-

nigen, welche die Geschenke besorgen und diese Illusion aufrechterhalten, weil es mit Spaß, Überraschungen und viel Liebe verbunden ist. Das ist die Santa-Claus-Prämisse.

Wenn ihr dann ungefähr sieben oder acht seid, vielleicht noch bevor das Gelächter beginnt, wird die Wahrheit enthüllt, denn ihr seid jetzt alt genug, um sie zu verstehen. Und schlussendlich ist es in Ordnung und ihr erkennt, dass all dies eine Täuschung war – die ihr dann bei euren eigenen Kindern ebenfalls anwenden werdet.

Doch dann geschehen ein paar interessante Dinge. Diese Jahre zwischen sieben und zehn, elf Jahren, je nach Kind und Geschlecht, sind interessant, denn in dieser Zeit verfestigt sich das Puzzle in euch. Ich sage euch, was hier geschieht: Ihr seid noch nicht soweit, dass ihr über das Leben oder die Schöpfung nachdenkt, doch ihr beginnt zu sehen, wie eure Eltern mit dem Puzzle umgehen. Sehr viele auf diesem Planeten nehmen euch mit in Gottesdienste, die ganz verschiedene Glaubensrichtungen oder Bezeichnungen haben können. Hier seht ihr dann, was eure Eltern glauben. Und dies ist erstaunlich, denn dort seht ihr lauter Erwachsene, von denen einige eine bestimmte Kleidung tragen, andere in einer Haltung der Verehrung sind, beten oder vielleicht gar weinen. Ihr seht autorisierte Leute, die vielleicht in anderer Sprache über Altertum, heilige Schriften, Lehren und Anweisungen sprechen. All diese Vorführungen und Geschehnisse finden in einem großen Gebäude statt, was sehr eindrucklich ist. »Wer baut diese Gebäude? Das muss ein Vermögen kosten!« Für ein Kind muss dies eine sehr bedeutende Person sein. Man erzählte euch, dass einige dieser Gebäude Hunderte Jahre alt sind. Und dann beginnt ihr zu verstehen, zu realisieren und zu verinnerlichen, dass dies real sein muss: »Die Erwachsenen glauben daran. Schaut, sie kleiden sich sogar speziell für diesen Anlass. Das ist real.«

Zu diesem Zeitpunkt, ihr Lieben, auch wenn ihr es als Kind nicht überdenkt oder hinterfragt, werdet ihr dauerhaft geprägt mit dem, was die Erwachsenen um euch herum glauben. Manchmal, wenn ihr nicht darüber nachdenkt, werdet ihr so wie sie. Und ohne Nachdenken kommt und geht und kommt ihr wieder und löst schlussendlich für euch das Puzzle: »So ist der Schöpfer.«

Das Puzzle im niedrigen Bewusstsein

Es ist so interessant, dass auf diesem Planeten mit diesem Bewusstsein zurzeit Milliarden von Menschen an Gott und die Schöpfung glauben. Doch diese Schöpfung sieht folgendermaßen aus: Es gibt eine unsichtbare Kraft – nennt sie, wie ihr wollt – Gott, Spirit, Schöpfer –, die euch und euren Namen kennt und weiß, wann ihr böse oder gut seid. Und man sollte besser aufpassen, denn wenn ihr diesen Planeten verlasst und in dieses Leben nach dem Tod geht, woran ihr ja glaubt, wird es dort eine Belohnung oder eine Strafe geben.

Kommt euch das vertraut vor? Das ist, wo sich das Bewusstsein des Planeten jetzt gerade befindet.

Wie viele schauen sich all dies einmal an und fragen: »Ist das richtig, stimmt das oder stimmt es nicht und ich wiederhole einfach etwas, das ich als Kind gelernt habe?«

Als Kryon sage ich euch: Ich ehre die Menschheit, ihre Systeme, alles, was sie getan hat und wie weit sie bis jetzt gekommen ist. Ich ehre euren Durchgang durch diesen 2012-Schleier, denn er war nicht festgelegt und ihr hättet auch nicht durchkommen können und das wäre dann das Ende von allem gewesen – ihr Lieben, ihr wisst das! Der Mann im Stuhl erlebte die Zeit des Kalten Krieges, den viele von euch nicht durchliefen, und er sah 50.000 Nuklearwaffen auf zwei Länder gerichtet. Der Mann im Stuhl hörte von seinem sterbenden Vater, dass es ihm leid tue, dass sein Sohn zu diesem Zeitpunkt der Geschichte zur Welt kam, denn er würde nicht überleben können. Denn fast jedermann war überzeugt, dass die Menschheit es wieder tun würde – es würde der 3. Weltkrieg sein, und dieses Mal würde es sehr kurz dauern. Ihr wisst, dass ich recht habe.

Die Menschheit hat in all diesen Zeiten des niedrigen Bewusstseins Kriege geführt. Ein Krieg führte zum nächsten, und es schien keine Akasha-Erinnerung, keine Innate-Instinktionen oder einen Instinkt zu geben, der von einer Generation zur nächsten sagen würde: »Tut das nicht mehr, es funktioniert nicht, es ist dysfunktional.« Das ist niedriges Bewusstsein.

Generation über Generation wächst auf und tut es erneut. Nun, was ihr wisst, aber vielleicht noch nicht gehört habt: Die meisten Kriege und Toten in der Menschheitsgeschichte waren Glaubenskriege im Namen Gottes. Viel Schreckliches wurde von einer Gesellschaft an einer anderen ausgeübt, weil diese nicht denselben Glauben hatte und deshalb getötet werden musste. Auch einige eurer kostbarsten und liebevollsten Glaubenssysteme tragen Schuld daran, aufgrund des niedrigen Bewusstseins und allem, was sie getan und durchlebt haben – von der spanischen Inquisition durch Christen bis hin zu den heutigen Radikalen, welche den Christen die Köpfe abschlagen. Seht ihr, dass sich nichts geändert hat?

Das Puzzle neu betrachten

Doch im Jahr 2012 geschah etwas, was eine Türe der Erlaubnis öffnete, um das Puzzle auf eine neue Art anzuschauen. Gerade jetzt wird begonnen, ein Licht einzuschalten. Und zum ersten Mal beginnen die Menschen individuell Fragen zu diesem Puzzle zu stellen. Bis hierher – und ich sage das nicht als Kritik, sondern in Ehrung von allem, was ihr in

einer niedrigen Energie tun konntet – war fast alles, was ihr getan habt bezüglich eures Wissens, eurer Organisationen, eurer Lehren über Gott – all dies war die »Kinder-Version«, die »Santa-Claus-Version«. Das ist keine Kritik, sondern eine Tatsache, eine Tatsache aufgrund eines niedrigen Bewusstseins, das sich jetzt aber zu verändern beginnt. Und das Ergebnis davon ist nicht nur eine spirituelle Lösung des Puzzles. Bereits jetzt seht ihr in allen Bereichen ein erhöhtes Bestreben nach mehr Integrität. Im Moment kommt dies hauptsächlich aus der Ersten Welt, dort, wo das Denken und Sprechen, das Schreiben und Publizieren erlaubt ist, was in vielen anderen Staaten auf diesem Planeten noch nicht der Fall ist. Dies wird eine Revolution in der Lösungsfindung des Puzzles starten: »Was machen wir mit der alten Energie? Warum haben wir dies und das, und wie können wir es ausrotten? Wie können wir transparenter sein? Wie können wir Politik, Unternehmen, Drogen und vieles mehr verändern? Denn plötzlich sieht all das dysfunktional aus.« Das bedeutet Evolution!

Das individuelle Erwachen

Doch das Wichtigste ist: Das Puzzle beginnt sich erneut zu zeigen. Einer nach dem anderen beginnen individuelle Menschen, sogar ohne äußere Aufforderung, ohne missionarischen Druck, ohne Profitaussicht oder einem neuen System, zu diesem Puzzle zu erwachen. Einer nach dem anderen beginnt diese Frage zu stellen: »Könnte da mehr sein als man mir gesagt hat? Könnte da mehr sein als wir alle wussten?« Und so beginnt die Kinder-Version zu verschwinden. Als man euch erzählte und ihr lerntet, dass es den Weihnachtsmann nicht wirklich gibt, wart ihr vielleicht enttäuscht. Die Menschen beginnen sich nun zu fragen, ob ihr Gottesglaube richtig oder falsch ist, oder ob dieser Gott tatsächlich ein richtender Gott ist.

Wie kann Gott euch so sehr lieben und dann eure Kinder in die Hölle schicken? Wie kann irgendein Gott ein Kind quälen, das etwas nicht rechtzeitig herausfindet? Dennoch ist dies die Glaubenslehre von Milliarden von Menschen, die sie aufgrund des niedrigen Denk-Bewusstseins nicht als dysfunktional erkennen. »So ist es nun mal«, denken sie einfach.

Manchmal werden Kirchen-Beamte gefragt: »Warum ist das so? Wie konnte das geschehen?« Dann verweisen diese Kirchenleute auf die Schriften und sagen: »Nun, Gott arbeitet auf mysteriöse Weise. Wir wissen es nicht, aber so ist es nun mal.« Und an diesem Punkt, ihr Lieben, löst ihr euch davon und schaut auf das Puzzle und sagt: »Ich glaube, ein Teil davon ist wirklich wahr, und zwar ist das der liebevolle Teil. Es ist der unsichtbare Weihnachtsmann, der meinen Namen kennt und weiß, wer ich bin. Doch dieser Teil des Jüngsten Gerichts scheint nicht wirklich Sinn zu machen.« Und dann beginnt sich das

Puzzle zu entwickeln. Meistens sind es alte Seelen, die eine nach der anderen zum Puzzle erwachen und zu diesem Channeling oder einen Ort wie diesem hier geführt werden. Jede einzelne Person ist anders und einzigartig, und niemand muss einem bestimmten Propheten, einem bestimmten Buch oder einer Lehre folgen. Stattdessen wird die Lösung des Puzzles das Innate im Inneren sein.

Da ist noch etwas: Wenn ihr bei dieser Weihnachtsmann-Geschichte herausfindet, dass eure Eltern dahinterstanden, entspannt und versöhnt euch das wieder ein bisschen, denn so viele von euch hatten ja eine gute Kindheit, die mit viel Liebe gefüllt war. Ihr Lieben, ihr entwickelt euch aus der Kinder-Version heraus und realisiert, dass der Schöpfer weiß, wer ihr seid. Da ist die Liebe – da sind die wirklichen Eltern.

Ihr beginnt die Geschichte weiterzuentwickeln, und das Puzzle beginnt sich zu lösen. »Gibt es etwas, das noch größer ist, als man mir erzählt hat?« Oh ja! Doch es ist nicht linear, es ist nicht einfach eine andere Organisation oder etwas, dem man sich anschließen kann. Es ist keine Doktrin und hat weder Regeln noch Stufen, die man erklimmen muss. Es hat nichts, woran ihr gewohnt seid und ihr müsst auch nicht dafür leiden. Nichts von all dem.

Stattdessen werdet ihr etwas sehen, das ihr nicht erwartet – nämlich eure Großartigkeit. In den Augen des Schöpfers, der euren Namen kennt, seid ihr beinahe wie ein »Kind-Gott« und in jeder Hinsicht großartig. Und dann beginnt diese freie Wahl Sinn zu machen. Dann werdet ihr die Freiheit des Verstehens haben, die Freiheit einer Wahrnehmung, die vielleicht höher ist als ihr sie als Kind hattet, oder höher als das, was euch eure Eltern gelehrt haben.

Es ist kein Verrat

Das Folgende ist äußerst wichtig. So viele von euch befinden sich am entscheidenden Punkt, wo sie diese Fragen stellen, und meine Anweisung an euch lautet: Ihr verratet niemanden, ob das nun ein Pfarrer, Minister, Priester oder eure Eltern sind, wenn ihr in dieser neuen Energie über eure Box hinausdenkt. Und ich sage das, weil es das Beste war, was diese Menschen an einem dunklen Ort in einem niedrigen Bewusstsein euch zu geben hatten. Mit aller Liebe, Absicht und Reinheit gaben sie euch das Beste, was sie hatten. Und wenn ihr heute bei eingeschaltetem Licht etwas noch Großartigeres oder Besseres seht, etwas, das über das hinausgeht, was sie euch gesagt haben, dann bedeutet das nicht, dass ihr jemanden von ihnen verratet, wenn ihr in dieses Licht tretet. Versteht ihr das? Da ist kein Verrat! So oft haltet genau das viele Menschen davon ab, nur schon hinzuschauen, denn sie sagen: »Ich kann das nicht tun, ich kann nicht dorthin gehen,

denn damit verletze ich diese oder jene Person.« Ihr Lieben, es ist keine Organisation, sondern es ist eure Seele und euer Leben – mit freier Wahl.

Wenn ihr zu überlegen beginnt: »Ist da noch mehr?«, habt ihr soeben die Türe der freien Wahl geöffnet, durch die euch dann ein Engel direkt entgegentritt und sagt: »Ja, ihr habt es erkannt!« Und dann könnt ihr ihn nicht mehr gehen lassen. Nehmen wir an, ihr lebt in einem Haus, in dem es eine Türe gibt, die ihr nicht öffnen solltet. Doch eines Nachts schleicht ihr euch hin, öffnet sie und findet dahinter Licht, Magie und viele Dinge, die ihr noch nie gesehen habt. Doch dann hört ihr diese Stimme, die ruft: »Schließ sofort die Türe!« Ihr schließt sie, schleicht wieder zurück – und für den Rest eures Lebens wollt ihr zu dieser Türe zurückgehen. Das ist diese Türe, von der wir sprechen.

Die Magie hinter der Türe

Die Magie sind all die Dinge, von denen man euch nie erzählt hat. Es ist Schönheit, es ist Liebe, es schließt niemanden aus, es ist keine Organisation, denn es ist nicht linear. Es seid ihr mit der ganzen Entourage der Schöpfung! Und es beginnt Sinn zu machen, obwohl es keinen Propheten und keine bestimmte Lehre gibt, kein Buch und keine Organisation, der man beitreten muss. Plötzlich realisiert ihr, dass ihr Teil von Trillionen von Seelen seid, die überall zu erwachen beginnen. Und dies nicht nur auf diesem Planeten. Ihr Lieben, während ihr erwacht, geschehen noch andere Dinge in dieser Galaxie, welche das imitieren und spiegeln, was auf diesem Planeten geschieht. Ich habe das so noch nie gesagt, aber es ist wahr. Das ist, warum dies alles so wichtig ist und warum ihr hier seid – das ist der Plan! Euer Erwachen auf diesem Planeten beeinflusst etwas auch an anderen Orten. Und deshalb freuen sich die Engel so, dass ihr den Übergang von 2012 geschafft habt. Deshalb findet ein so großes Applaudieren und Feiern statt, während man sieht, wie die Energie auf diesem Planeten ansteigt und das Puzzle gelöst wird.

»Kryon, können wir das Puzzle wirklich lösen?« Ich wiederhole, was ich im letzten Channeling gesagt habe: Kümmert euch nicht um die Details! Tretet in das Licht ein und lasst diese Dinge sich entwickeln! Und das werden sie ...

Fürchtet euch nicht, dazusitzen und geliebt zu werden. Das ist die Botschaft – nicht nur die Botschaft von heute, sondern die Botschaft des Jahrhunderts. Es ist die Botschaft an eine Welt, welche den Marker überschritten hat. Und es ist die Botschaft jedes Channelers, der hier an dieser Retreat-Veranstaltung teilgenommen hat. Mit verschiedenen Worten sagen wir das Gleiche.

Geht anders von hier fort – geht anders von hier fort, als ihr gekommen seid ... Und so ist es.